

# TC Meran fährt zur Finalrunde

**TENNIS:** U12-Buben spielen am Wochenende in Monterotondo um Titel – Kalterer Mädchen knapp gescheitert

BOZEN (sp). Zwei Südtiroler Mannschaften spielten am Sonntag um die Qualifikation für die Endrunde der U-12-Italienmeisterschaft. Die Buben des TC Meran konnten jubeln, die Mädchen aus Kaltern verpassten das „Final four“ denkbar knapp.

Meran setzte sich in Bordighera (Imperia) nach den zwei Einzeln mit 2:0 durch. Nicola Rispoli fertigte Andrea Olding 6:1, 6:0 ab. Mattia Agosti kämpfte Luca Prevosto mit 7:6, 6:2 nieder. Der erste Satz dauerte 94 Minuten.

Meran ist damit für das „Final four“ von Freitag bis Sonntag in Monterotondo nördlich von Rom qualifiziert. Das Trio Rispoli, Agosti und Lukas Singer hat sich erst als zweite Mannschaft

aus Meran für eine Endrunde einer Jugend-Italienmeisterschaft qualifiziert. 1997 hatten das Mirko Zöschg und David Complojer (damals Platz zwei) geschafft. Vor zwölf Jahren wurden die heutigen Finalisten geboren.

Spannend ging es auch in Kaltern zu, wo die Zwillingsschwestern Veronica und Martina Cavalli für Sanremo einen 2:1-Sieg feierten und ihr Team in die Endrunde nach Perugia führten. Verena Meliss verlor gegen Veronica Cavalli 4:6, 4:6, Giulia Sartori glich mit 6:7 (5), 6:3, 6:2 gegen Martina zum 1:1 aus. Im Doppel verloren die Überetscherinnen trotz zweier Satzballen im Tiebreak und nach vier abgewehrten Matchbällen 4:6, 6:7 (8).



V. l. Merans Musketiere Mattia Agosti, Lukas Singer und Nicola Rispoli.